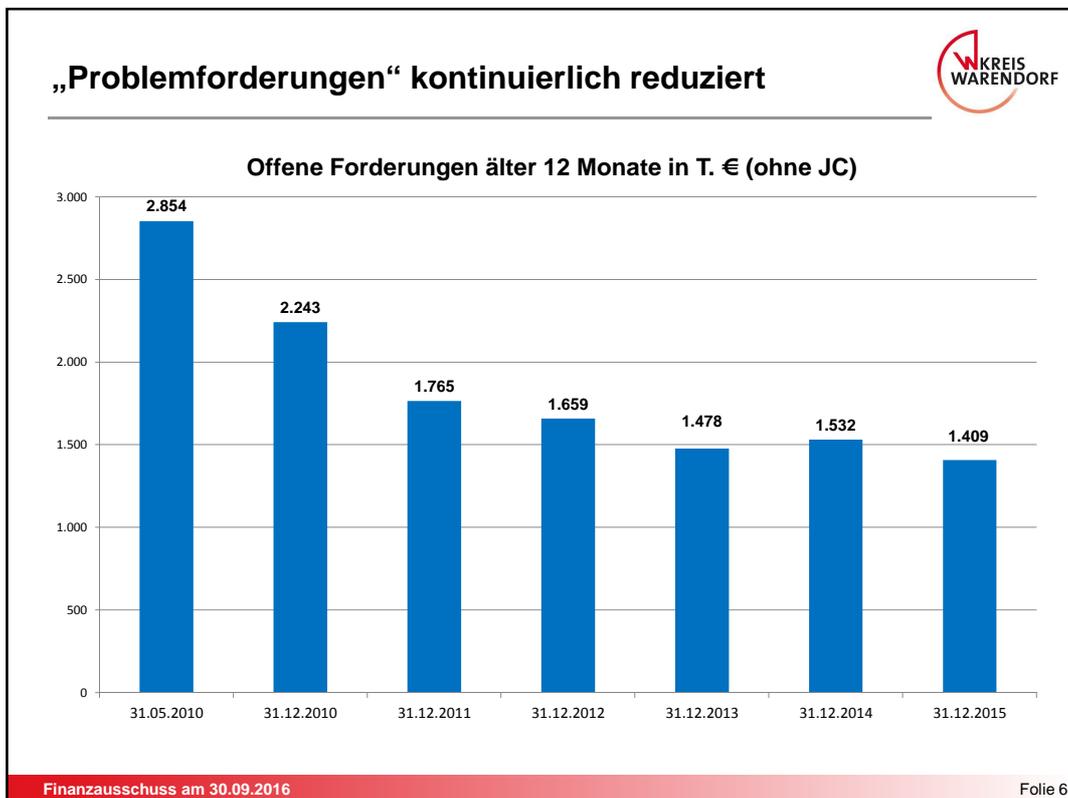


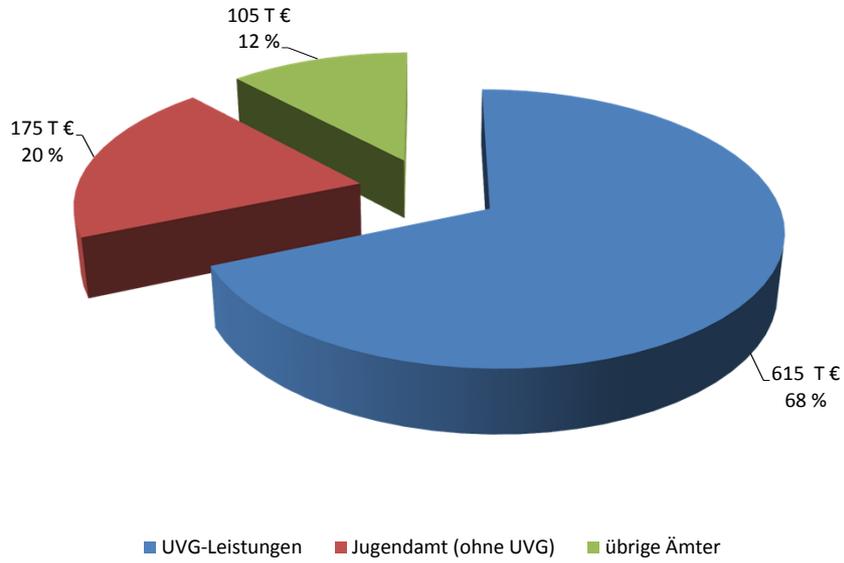
Für die Zukunft gesattelt.

- Sachstand zum Forderungsmanagement des Kreises Warendorf -

Finanzausschuss
am 30.09.2016

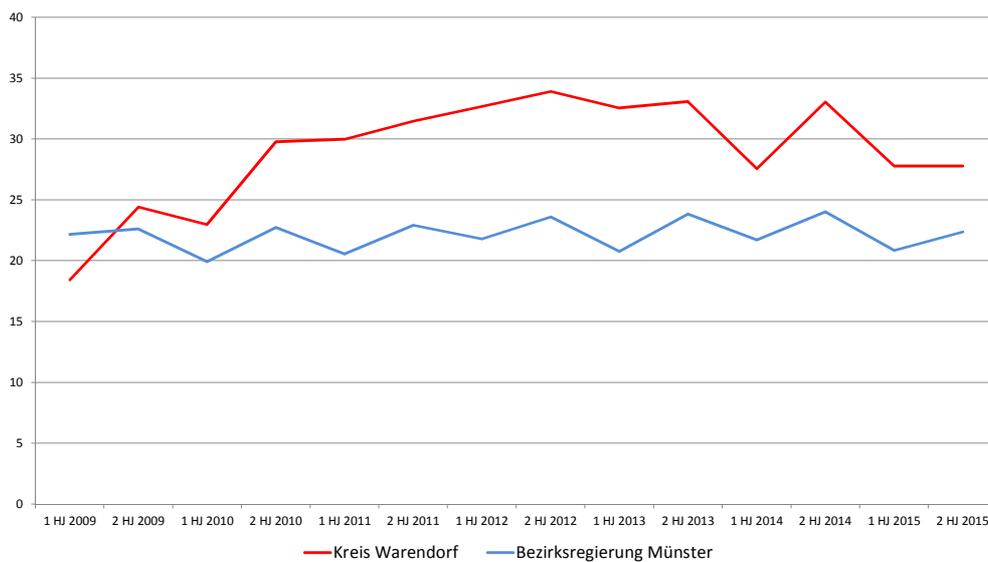
„Problem“ Transferforderungen 2015



Finanzausschuss am 30.09.2016

Folie 7

Rückholquoten UVG-Bereich: Kreis weiterhin über dem Durchschnitt



Finanzausschuss am 30.09.2016

Folie 8

Rückholquote UVG-Bereich



Dieser Artikel wurde ausgedr.
www.tagesschau.de/inland/101.html



Dieser Artikel wurde ausgedr.
www.tagesschau.de/inland/all



Reform des Unterhaltsrechts SPD will Druck auf säumige Väter erhöhen

Stand: 09.08.2016 18:04 Uhr



Studie zu Familienarmut Jeder zweite Vater zahlt nach Trennung nicht

Stand: 06.07.2016 11:34 Uhr

Führerschein-Entzug für säumige Unterhaltszahler

Berlin (dpa). Bundesjustizminister Heiko Maas (SPD) will noch in diesem Jahr seinen geplanten Gesetzentwurf zum Führerscheinentzug für Straftäter vorlegen.

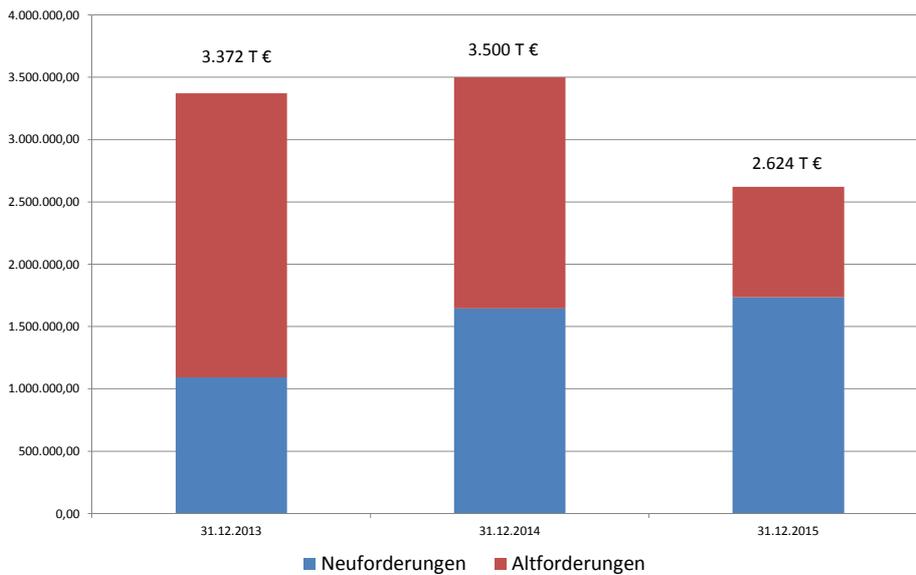
Es gibt Fälle, etwa bei sehr wohlhabenden Straftätern, bei denen eine Geldstrafe keine Wirkung erzielt, sagte der SPD-Politiker dem Nachrichtenmagazin „Der Spiegel“. Ein Entzug der Fahrerlaubnis hätte dagegen schon spürbare Auswirkungen. Im Einzelfall solle künftig das jeweilige Gericht über die zu verbüßende Strafe entscheiden. Halter von Führerscheinen ausschließlich für Verkehrstätigkeiten entzogen – etwa für viel zu schnelles Fahren. Das Justiz-

ministerium will einer Sprecherin zufolge „keine Einschränkung“ machen. Es läge damit vollständig im Ermessen der Richter, ob ein Führerentzug die richtige Strafe ist – egal, was ein Täter sich zuschulden kommen lässt. Auch Väter und Mütter, die sich um Unterhaltszahlungen drücken, könnten demnächst mit einem bis zu sechsmonatigen Führerentzug bestraft werden. Eine Sprecherin des Bundesfamilienministeriums sagte dem Zeitungen die Redaktion anzeigte Deutschland, ihr Haus begehre den Referentenentwurf von Bundesjustizminister Maas. Durch solche strafrechtlichen Sanktionen und vor allem mit den Diskussionen darüber solle das Bewusstsein für die elterliche

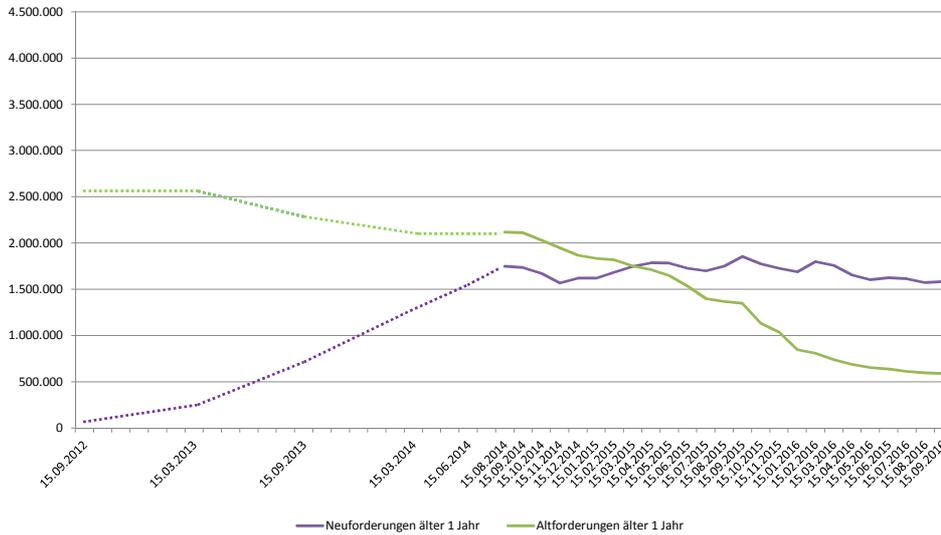
Verantwortung gerade auch nach einer Trennung geschärft werden. Der ADAC lehnt das Vorhaben des Bundesjustizministeriums ab. Die Fahrerlaubnis zu verlieren, habe einen zerstörerischen Charakter in Straßenvorfällen, sagte ein Sprecher dem Verkehrsclub auf „Frage um Wochenende. „Eine Ausweitung auf andere Delikte würde diese Sanktion im Verkehr entwerten.“ Die Strafe trafe zudem nur Menschen hart, die auf ein Auto angewiesen seien. Auch das Argument, ein Führerentzug könne Wahlbände abschrecken, lässt der Verkehrsclub nicht gelten. „Wer Geld hat, leitet sich ein Taxi oder lässt sich etwas anderes einbauen“, sagte der Sprecher.

Kreis Warendorf, Warendorfer Straße 2, 48231 Warendorf, Tel. 0 25 81 / 53 80 01 10, Fax 53 88 88, Postfach 11 05 61, 48207 Warendorf, <http://www.kreis-warendorf.de>
<http://opener.die-eloche.de/edition-holt/basic/frames/article.tsp?name=ob100001159...> 08.08.2016

Jobcenterforderungen Problemforderungen reduziert



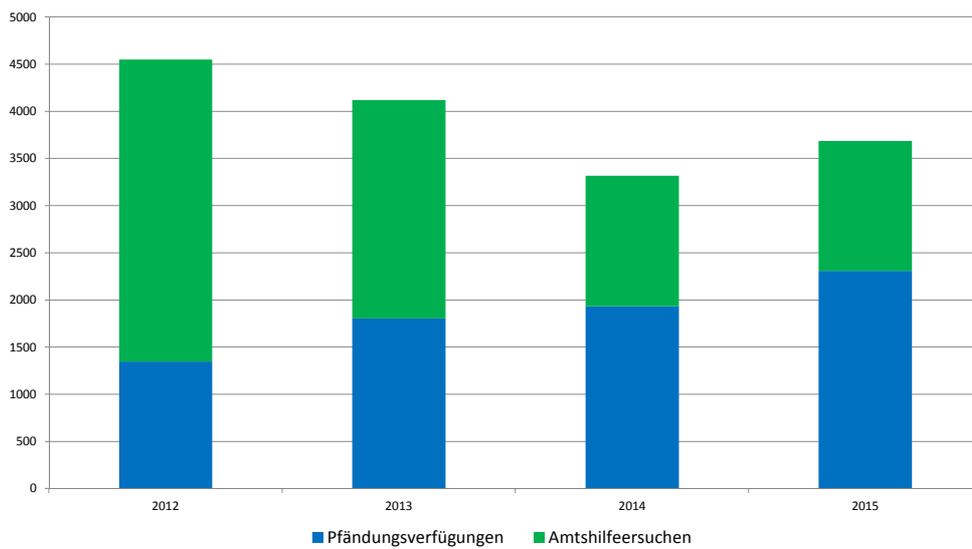
Überfällige Problemforderungen Jobcenter



Finanzausschuss am 30.09.2016

Folie 7

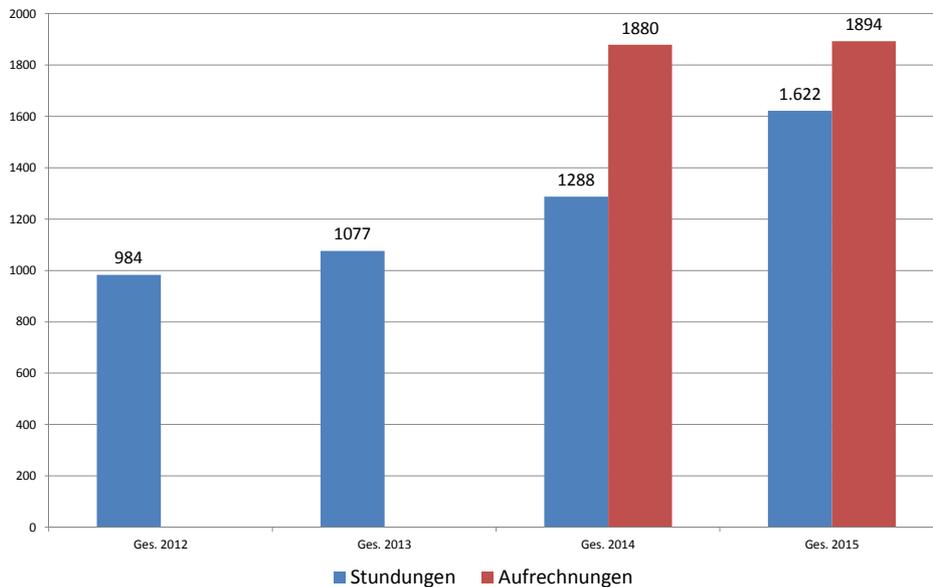
Vollstreckung



Finanzausschuss am 30.09.2016

Folie 8

Aufrechnungen und Ratenzahlungsvereinbarung



Optimierungsmaßnahmen



- Versendung der Mahnungen per ePost
- Einbindung der Telefonzentrale
- Regelmäßiger Austausch mit anderen Kommunen
- Optimierung von Kostenbescheiden und Mahnschreiben
- Fortschreibung interner Arbeitsanweisungen
- Ausweitung der BI-Anwendungen (Business Intelligence-Software)

Fazit



- Beitreibungsmanagement auf hohem Niveau
- Massengeschäft mit intensivem Personaleinsatz
- UVG- und SGB II-Forderungen bleiben ständige Handlungsfelder
- Konsequente Weiterentwicklung

Für die Zukunft gesattelt.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Kreis Warendorf
Waldenburger Straße 2
48231 Warendorf
www.kreis-warendorf.de

